

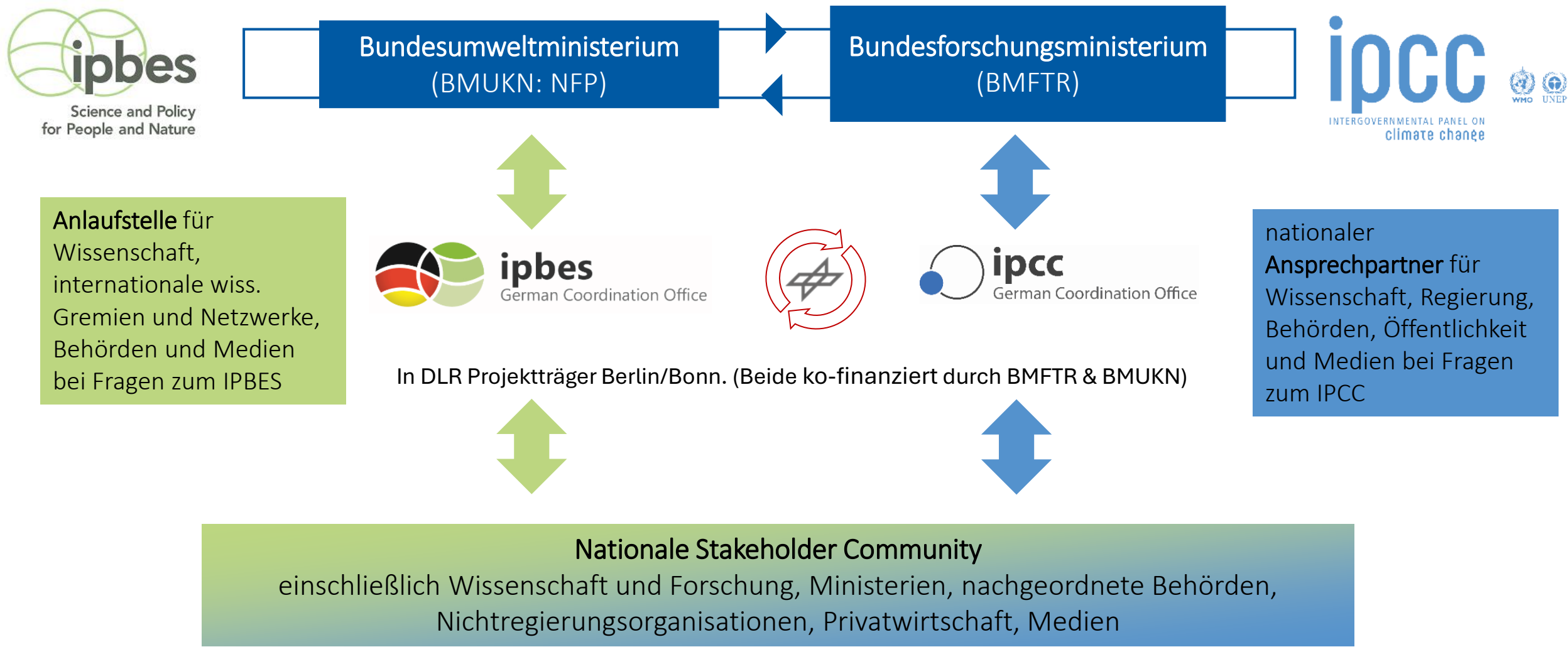
Deutsche Koordinierungsstellen für IPBES und IPCC am DLR-PT:

## Klima und Biodiversität

Dr. Thomas Reineke (Deutsche IPCC-Koordinierungsstelle), Dr. Mariam Akhtar-Schuster und Dr. Julia Kloos (beide Deutsche IPBES-Koordinierungsstelle)

Gefördert durch:

# Schematische Darstellung der wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen, die von beiden nationalen Koordinierungsstellen für die Bundesregierung erbracht werden

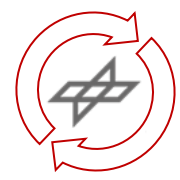


Bundsumweltministerium  
(BMUKN: NFP)

Bundforschungsministerium  
(BMFTR)



Anlaufstelle für  
Wissenschaft,  
internationale wiss.  
Gremien und Netzwerke,  
Behörden und Medien  
bei Fragen zum IPBES

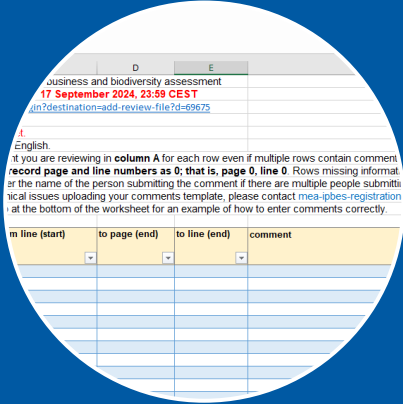


In DLR Projektträger Berlin/Bonn. (Beide ko-finanziert durch BMFTR & BMUKN)

nationaler  
Ansprechpartner für  
Wissenschaft, Regierung,  
Behörden, Öffentlichkeit  
und Medien bei Fragen  
zum IPCC

**Nationale Stakeholder Community**  
einschließlich Wissenschaft und Forschung, Ministerien, nachgeordnete Behörden,  
Nichtregierungsorganisationen, Privatwirtschaft, Medien

# Arbeitsbereiche, in denen sich die nationalen Koordinierungsstellen gegenseitig unterstützen



External Review



Nominierung von  
Expert\*innen



Unterstützung von  
Verhandlungsprozessen



Outreach

Komplementäre Arbeitsbereiche werden durch gemeinsame Informationsveranstaltungen ergänzt.



 **respin**

respin-project.eu

 **Funded by  
the European Union**

## Online course

# IPBES & IPCC: Bridging Science, Policy and Practice

- Get familiar quickly with core IPBES & IPCC insights
- Access structured, ready-to-use learning resources
- Navigate complex processes with clarity
- Learn how engagement works in practice
- Receive an official certificate for completion



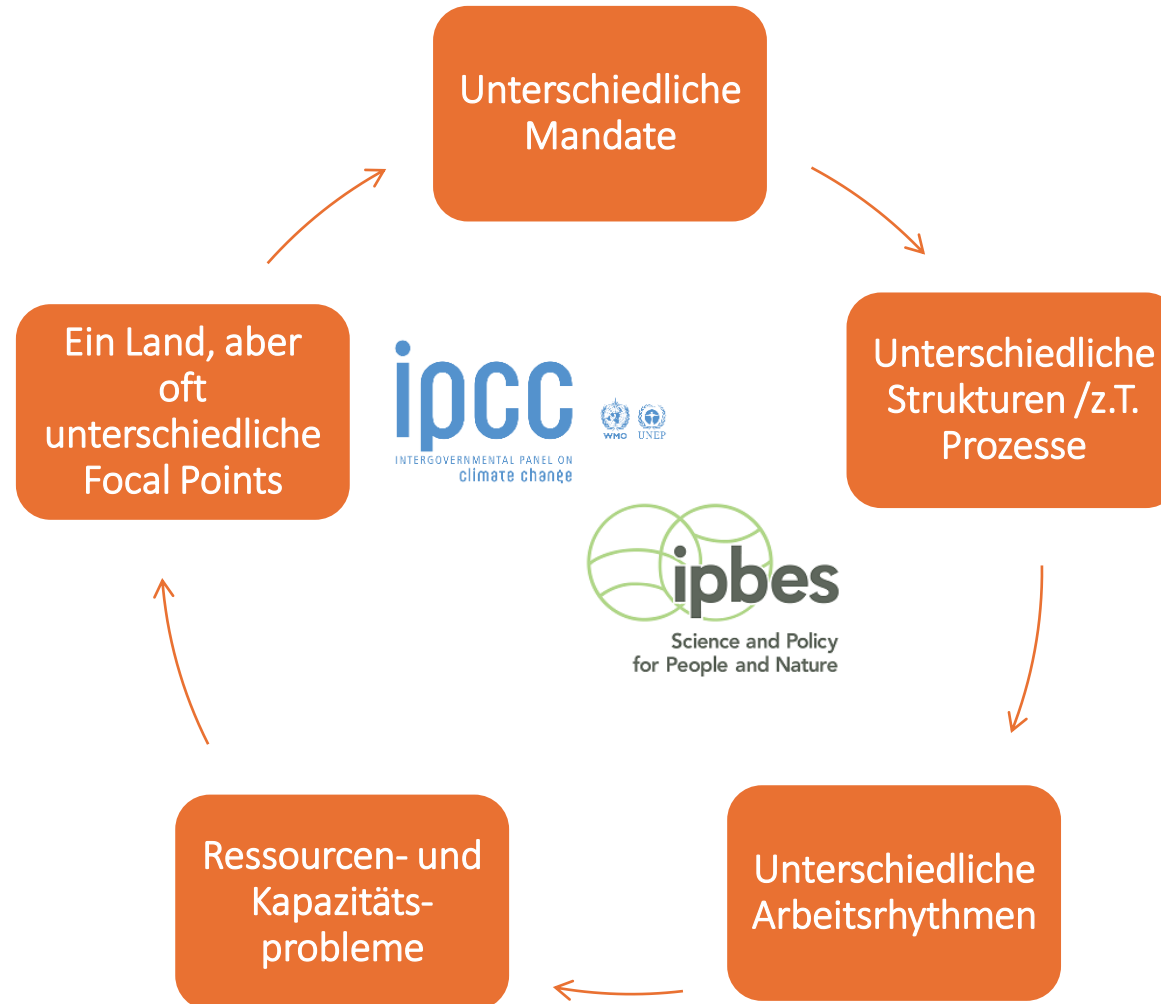
[Link to course](#)

- Geschichte, Ziele und Prozesse von IPBES und IPCC
- Möglichkeiten zur Mitwirkung
- Kostenlos / Abschluss mit Zertifikat
- Deutsche IPCC-Koordinierungsstelle war an der Erstellung der Kursmaterialien über den IPCC in beratender Funktion beteiligt.

RESPIN: REinforcing Science-Policy INterfaces for integrated biodiversity and climate knowledge and policies

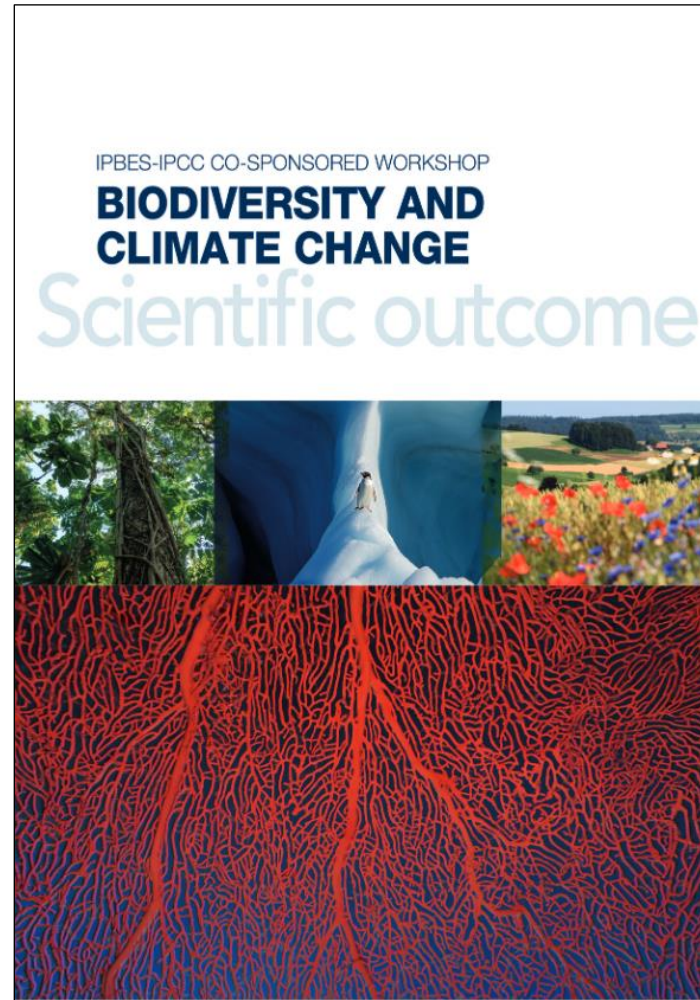
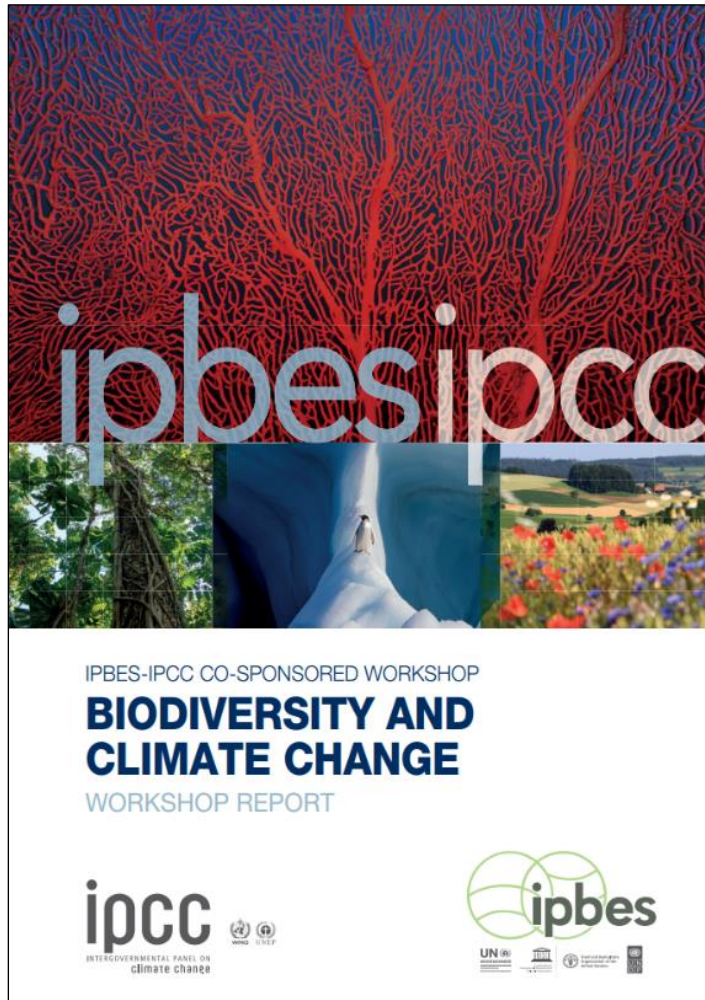
Ziel: Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Politik zu stärken, um integrierte Lösungen gegen den Klimawandel und den Verlust der biologischen Vielfalt zu entwickeln.

## Prozedurale Herausforderungen für die Zusammenarbeit zwischen IPBES und IPCC



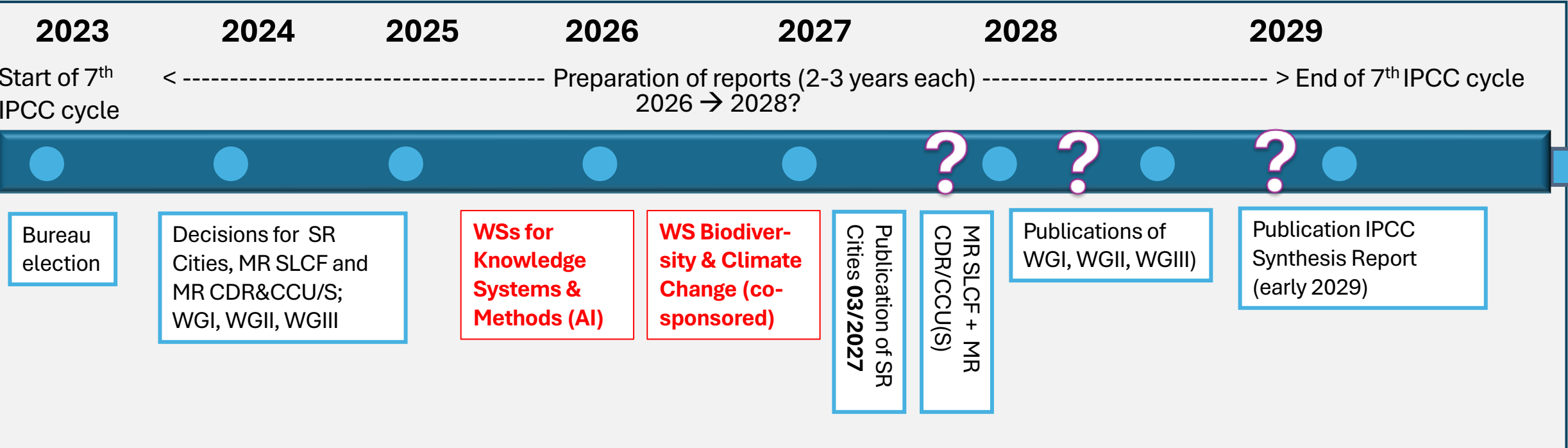
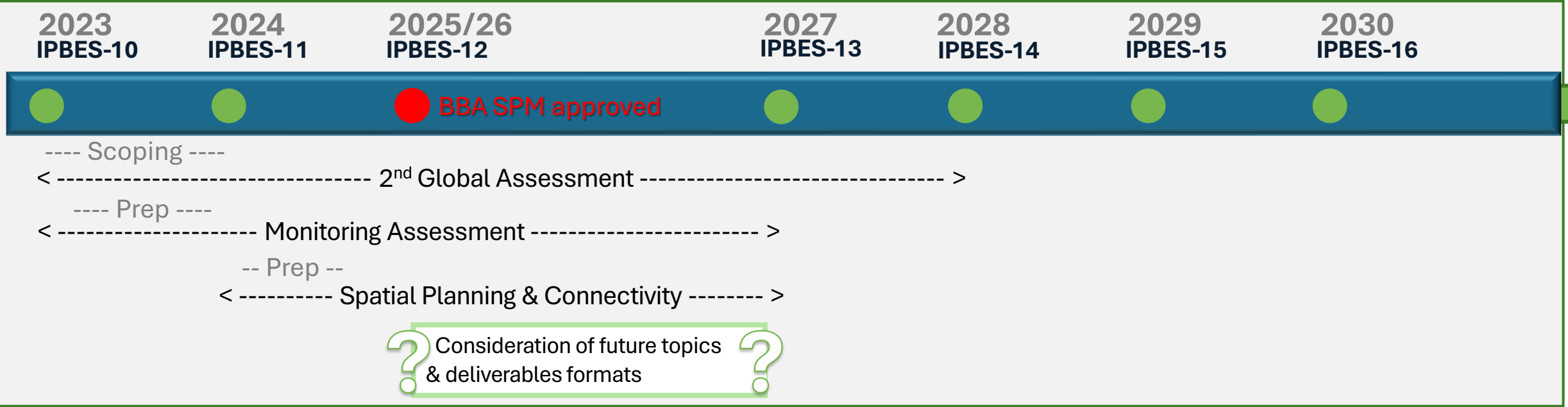
# IPBES-IPCC Co-sponsored Workshop on Biodiversity and Climate Change

14 – 17 December 2020 (held virtually)



- 12/2020 co-sponsored WS mit 50 der weltweit führenden Expert\*innen für Biodiversität und Klimawandel
- 06/2021 Vorstellung der Ergebnisse bei virtueller Medienkonferenz
- Synergien und Zielkonflikte zwischen dem Schutz der Biodiversität und der Minderung des Klimawandels sowie dessen Anpassung und Folgen
- erste formelle Zusammenarbeit
- breites Bewusstsein für Notwendigkeit gemeinsamer Forschungsansätze

# Roadmaps of the rolling IPBES Work Programme up to 2030 & the IPCC 7th Assessment Cycle 2023-2029



# IPCC Aktivitäten mit IPBES-Bezug 2026

## IPCC Workshops on Engaging Diverse Knowledge Systems and on Methods of Assessment: 10.-12.02.26 in Reading / Großbritannien

- Zugang zu und Rolle von indigenem und lokalem Wissen (ILK) für IPCC unter Nutzung der Erfahrung bei IPBES sowie Nutzung neuer Methoden (KI, ILK) in Assessments



## 70. IPCC Bureau Meeting: 26.-27.02.26 in Genf / Schweiz

- IPBES-Kooperationen auf der TO
- Inf.doc mit Auswertung der u.a. von IPBES vorgeschlagenen gemeinsamen Themen und methodischen Ansätzen



## IPBES/IPCC Co-sponsored Workshop on Biodiversity & Climate Change: 2. Hälfte 2026

- Teilnahme relevanter IPCC- und IPBES-Expert\*innen zur Schaffung weiterer Synergien in den jeweiligen Assessments



## Begutachtungen:

- SR Cities SOD: 08.05.26-03.07.26
- FOD MR SCR&CCU/S, WGI, WGII, WGIII: ab 08/2026



## Take home messages

- Formale Kooperation erfordert ein **Mandat beider Gremien**
  - IPBES besitzt ein Mandat, Formen der Kooperation mit dem IPCC zu prüfen.
  - IPCC-Büro prüft vorgeschlagene Themen und Verfahren der Kooperation.
- Von zukünftigen Kooperationen sollten **beide Gremien und die Nutzer\*innen ihrer Produkte profitieren.**
  - Identifizierung gemeinsamer wissenschaftlicher Interessen und politischer Fragestellungen.
- **Informelle wissenschaftliche Kooperationen** liefern Impulse für die Zusammenarbeit
  - Dieser Bottom-up-Ansatz wird durch beide Koordinierungsstellen gelebt und kann die wissenschaftliche Grundlage künftiger Produkte unterstützen.
- **Informeller internationaler Austausch zwischen konstruktiven IPBES- und IPCC-NFPs**
  - Identifizierung wichtiger Informationsbedarfe für Klima- und Biodiversitätsfragen.
  - Ermittlung realistischer Ansätze für Kooperationen.

## Sie können sich gerne an uns wenden:



Melden Sie sich für unseren Newsletter und andere IPBES-bezogene Nachrichten an: <https://www.de-ipbes.de/de/Newsletter-1709.html>

IPBES website:  
<https://ipbes.net/user/login>



Melden Sie sich für unseren Newsletter an, um Informationen zum IPCC zu erhalten: <https://www.de-ipcc.de/290.php>

IPCC website:  
<https://www.ipcc.ch/about/contact/>